

Kommunikationsprüfungen im Fach Französisch

Das, was die modernen Fremdsprachen ausmacht, das Kommunizieren mit den Menschen der Länder, in denen die Fremdsprache gesprochen wird, wird am Nepomucenum im Fach Französisch von den ersten Stunden des Französischunterrichts in Klasse 7 in den Fokus gerückt: Kontakt aufnehmen mit anderen Jugendlichen auf Französisch. Im Anschluss an den Vorkurs zum Lehrbuch, „C'est parti“, findet deshalb als erste Klassenarbeit eine mündliche Kommunikationsprüfung statt. Sie besteht aus einem monologischen Teil, in dem über sich erzählt wird, und einem dialogischen Teil, bei dem sich zwei Schülerinnen/Schüler in der französischen Sprache unterhalten und grundlegende, persönliche Angaben (Name, Alter, Wohnort, Vorlieben, Informationen über Freundinnen/Freunde usw.) austauschen.

In Klasse 8 wird im zweiten Halbjahr ebenfalls eine Klassenarbeit als mündliche Kommunikationsprüfung durchgeführt. Hier sind die Themen: Probleme in der Schule oder mit den Eltern, das Notensystem in Deutschland und Frankreich und die unterschiedlichen Schülertypen in einer Klasse und der Umgang mit ihnen. Auch hier besteht die Prüfung aus einem monologischen und einem dialogischen Teil, deren Formate im Unterricht intensiv vorbereitet werden.